



Michael Dinges, *Koralle*, 2015
atelierblau, Worms · Foto: Stefan Ahlers

Im Dada-Jahr 2016 wird mit der Ausstellung »Andere Wirklichkeiten« Kunst in den Fokus gerückt, die jenseits der etablierten Strukturen des Kunstsystems entsteht. Denn es waren die Dadaisten, die 1916 den traditionellen Kunstbegriff in Frage stellten und begannen, diesen zu »entgrenzen« und künstlerische Ausdrucksformen außerhalb des bisher Dagewesenen zuzulassen. Gezeigt werden Werke von Künstlerinnen und Künstlern aus sechs Ateliers des Landesverbandes »Lebenshilfe Rheinland-Pfalz e.V.« und dem Kloster Ebernach in Cochem. Die Ausstellung greift das Interesse an der unverbildeten schöpferischen Kraft von Menschen mit psychischen oder geistigen Beeinträchtigungen auf, das bis in das frühe 20. Jahrhundert zurückgeht. In seinem wegweisenden Buch »Bildnerien der Geisteskranken« aus dem Jahr 1922 versammelte der Psychiater und Kunsthistoriker Hans Prinzhorn wahre »Wunderwelten« aus Farbe, Linie, Form und Schrift, die als Ausdruck der inneren Wirklichkeit seiner Patienten entstanden waren. Die Entdeckung der Psyche und des Unterbewusstes hatte großen Einfluss auf Kunstströmungen wie den Dadaismus und den Surrealismus. In der bildnerischen Auseinandersetzung mit der eigenen inneren Verfasstheit steht nicht der Patient, sondern vielmehr der Künstler im Menschen im Vordergrund. »Andere Wirklichkeiten« widmet sich diesen Erlebniswelten in Malerei, Zeichnung und Skulptur und umspannt Themen wie beispielsweise Ich und die Anderen, Sexualität und die freie gestische Form. Die Präsentation orientiert sich dabei an unterschiedlichen Atelier-situationen der insgesamt 52 Künstlerinnen und Künstler.

Die Ausstellung entsteht in Kooperation mit dem Landesverband »Lebenshilfe Rheinland-Pfalz e.V.«, die Schirmherrschaft übernimmt Prof. Dr. Konrad Wolf, Minister für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur in Rheinland-Pfalz.

Erstmals wird am 22. Oktober 2016 im Arp Museum Bahnhof Rolandseck der Kunstpreis des Landesverbandes »Lebenshilfe Rheinland-Pfalz e.V.« an eine oder einen der ausgestellten Künstlerinnen und Künstler und dem damit verbundenen Atelier verliehen.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der auch in Leichte Sprache übersetzt wird.

Außerdem präsentieren wir in Kooperation mit dem Weingut Bad Dürkheim eine künstlerisch gestaltete Sekt- und Traubensaft-Edition in limitierter Auflage.



Volker Klein, *Aus der Serie: Meine Meinung zu Blumen*, 2015
Malwerkstatt, Bad Dürkheim · Foto: Peter Empl

Jutta Fröhlich, Anni Hühnerfauth und Gisela Hierschbiel, *Gruseliges Häuschen*, 2013
Atelier Molemol, Speyer · Foto: Karin Bury



Hubert Lucht, *Vogel auf der Wiese*, 2010
Kreativwerkstatt Ausdruck, Kloster Ebernach, Cochem

Beteiligte Ateliers der Ausstellung:

Molemol, Speyer

atelierblau, Worms

Malwerkstatt, Bad Dürkheim

Atelier Augenschmaus, Wörth

Atelier Perspektivenwechsel, Sinzig

Freitags-Künstler, Altenkirchen

Kreativwerkstatt Ausdruck, Kloster Ebernach, Cochem

Begleitprogramm

Führungen

Die Führungen finden in Kooperation mit der Lebenshilfe Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. statt und sind kostenfrei, es fällt nur der Museumseintritt an. Anmeldung erforderlich!

Sonntag, 11. September 2016, 15 Uhr
Führung in einfacher Sprache durch die Ausstellung und das Arp Museum

Sonntag, 9. Oktober 2016, 15 Uhr
Führung mit Übersetzung in Gebärdensprache durch die Ausstellung und das Arp Museum

Samstag, 22. Oktober 2016, 15 Uhr
Führung mit der Kuratorin Jutta Mattern und beteiligten Künstlerinnen und Künstlern
Kosten: 3,50 Euro zzgl. Museumseintritt

Sonntag, 13. November 2016, 15 Uhr
Führung in einfacher Sprache durch die Ausstellung und das Arp Museum

Sonntag, 27. November 2016, 15 Uhr
Führung mit der Kuratorin Jutta Mattern und beteiligten Künstlerinnen und Künstlern. Die Führung und der Eintritt sind im Rahmen des Adventszaubers kostenfrei.

Sonntag, 11. Dezember 2016, 15 Uhr
Führung mit Übersetzung in Gebärdensprache durch die Ausstellung und das Arp Museum

Sonntag, 8. Januar 2016, 15 Uhr
Führung in einfacher Sprache durch die Ausstellung und das Arp Museum

Sonntag, 9. Oktober 2016, 15 Uhr
Führung mit Übersetzung in Gebärdensprache durch die Ausstellung und das Arp Museum

Freitag, 16. September 2016, 16 bis 17.30 Uhr
Dinge des Alltags – Betrachtungen zu der Wandarbeit »Constellation« von Michael Craig-Martin

Freitag, 21. Oktober 2016, 14 bis 15.30 Uhr
Wissensdurst – Ein Nachmittag in der von Thomas Huber gestalteten Bibliothek

Freitag, 18. November 2016, 14 bis 15.30 Uhr
Muster und Form – Betrachtungen zum Relief »Dieke« von K.O. Götz und der Fensterarbeit »o.T.« von Ariane Epars



Manuel Meinzer, *Wann wird's mal wieder richtig Sommer*, 2004 · Atelier Augenschmaus, Wörth
Foto: Stefan Ahlers

Sonntag, 25. September 2016, 14 bis 17 Uhr
Eintauchen in Unterwasserwelten
Offener Workshop im Rahmen des Weltkindertages
Kosten: nur Museumseintritt

Samstag, 22. Oktober 2016
18.30 Uhr **Verleihung des Kunstpreises des Landesverbandes Lebenshilfe Rheinland-Pfalz**
19.30 Uhr
Sacre – Eine wahre Geschichte
Inklusives Performance-Spiel der Lebenshilfe Bad Dürkheim
Konzept/Regie:
Wolfgang Sautermeister
Die Veranstaltung ist kostenfrei

Inklusive Workshops mit der Künstlerin Ulla Hieronymi-Pinnock
Kosten: 65 Euro, zzgl. Museumseintritt, Teilnehmer: max. 10 Personen
Anmeldung erforderlich!

Samstag, 15. Oktober 2016, 11 bis 17 Uhr
Körperbild-Arbeit
Sonntag, 13. November 2016, 11 bis 17 Uhr
Lebendiges Selbstporträt

Inklusive Workshops geleitet von Künstlerinnen und Künstlern der Lebenshilfe Rheinland-Pfalz
Die Workshops sind kostenfrei, Teilnehmer max. 12 Personen

Dienstag, 13. September 2016, 11 bis 14 Uhr
Zeichnen zu Musik mit dem atelierblau, Worms
Mit dem Künstler Daniel Schoa und der Cellistin Claudia Manstein

Dienstag, 18. Oktober 2016, 11 bis 16 Uhr.
Zeichnen mit dem atelierblau, Worms
Mit den Künstlern Dietmar Grafe, Andreas Jung, Daniel Schoa und Dany Scholz

Samstag, 19. November 2016, 11 bis 14 Uhr
Rotation: Alles dreht sich um den Kreis
Workshop mit Künstlern des Ateliers Perspektivenwechsel, Sinzig

Donnerstag, 1. Dezember 2016, 15 bis 18 Uhr
Malen mit Augenschmaus
Mit Künstlern des Ateliers Augenschmaus, Wörth

Donnerstag, 12. Januar 2017, 11 bis 14 Uhr
Dem Leben Farbe geben
Workshop mit Künstlern der Kreativwerkstatt Ausdruck, Kloster Ebernach, Cochem

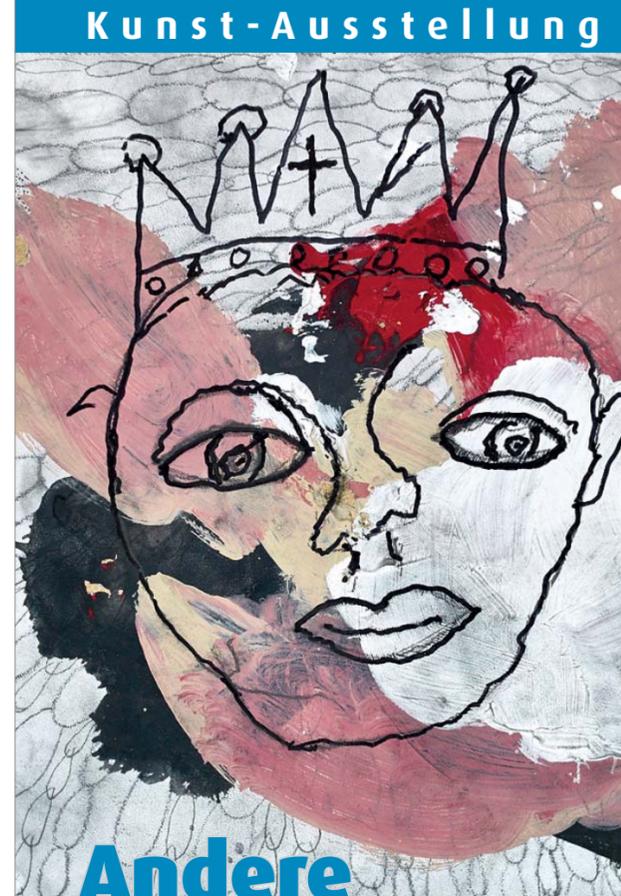
Anmeldung und Kontakt Für Führungen und Workshops:
Nicole Schmidt: Tel. 02228.942523 oder schmidt@arpmuseum.org

Arp Museum Bahnhof Rolandseck
Hans-Arp-Allee 1, 53424 Remagen
Tel +49 (0) 2228 9425-0 · Fax -21 info@arpmuseum.org
www.arpmuseum.org

Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 11 bis 18 Uhr
Eintritt: 9 Euro, ermäßigt 7 Euro
nur Bahnhof 4 Euro, ermäßigt 2 Euro



Titelbild:
Dany Scholz, König Johannes, 2016
atelierblau · Foto: Stefan Ahlers
Für alle Kunstwerke © bei den Künstlerinnen und Künstlern und den Ateliers



Andere Wirklichkeiten

21. August 2016 bis 22. Januar 2017



Infos in Leichter Sprache

arp museum Bahnhof Rolandseck

Kommen Sie ins Museum!



Sie sind herzlich willkommen.

Es gibt eine besondere Ausstellung.
Sie heißt: **Andere Wirklichkeiten**.
Das Eröffnung-Fest ist am:
21. August um 11 Uhr.

Künstler von der Lebenshilfe und vom Kloster Ebernach zeigen interessante Kunst-Werke.



Angelina Schirmer, *Meer II*, 2016,
Freitagskünstler Altenkirchen · Foto: Weigend

Darum gibt es die Ausstellung:

Die Künstler machen besondere Kunst-Werke.
Viele Menschen sollen das sehen.
Die Bilder sind etwas Besonderes.

Die Bilder gehören in ein berühmtes Museum.

Die Künstler gehören mitten in die Gesellschaft.



Die Künstler arbeiten in einer Kunst-Werkstatt.

Dazu sagt man auch Atelier.

Atelier spricht man so: A-tell-jee.

Im Atelier malen die Künstler zum Beispiel Bilder.

Sie können im Museum viel machen:



Es gibt Führungen:

- ▶ In einfacher Sprache
- ▶ In Gebärden-Sprache für Menschen, die nichts hören
- ▶ Hör-Führungen über Kopfhörer
- ▶ Führungen mit Frau Mattern und den Künstlern.
Frau Mattern hat die Bilder ausgesucht.

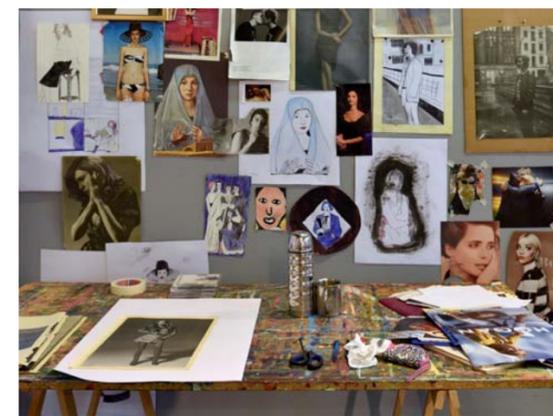
Es gibt Kunst-Kurse:

- ▶ Mit den Künstlern von der Ausstellung
- ▶ Mit der Künstlerin Ulla Hieronymi-Pinnock

Bitte melden Sie sich dafür an.
Die Termine stehen auf der Rückseite

Diese 7 Ateliers zeigen ihre Bilder:

- ▶ **Die Freitags-Künstler** aus Altenkirchen
- ▶ **Das Atelier Augenschmaus** aus Wörth
- ▶ **Das Atelier Molemol** aus Speyer
- ▶ **Das atelierblau** aus Worms
- ▶ **Die Mal-Werkstatt** aus Bad Dürkheim
- ▶ **Das Atelier Perspektiven-Wechsel** aus dem Lebenshilfe-Haus Sinzig
- ▶ **Die Kreativ-Werkstatt Ausdruck** vom Kloster Ebernach in Cochem



Helga Zeidler, *Atelierinstallation*, 2013–2015
Malwerkstatt Bad Dürkheim · Foto: Peter Empl

Sie möchten eine Führung oder einen Kunst-Kurs machen?

Hier können Sie sich anmelden:

Arp Museum Bahnhof Rolandseck

Frau Nicole Schmidt

Hans-Arp-Allee 1

53424 Remagen

Telefon: 02 22 8 – 94 25 23

Mail: schmidt@arpmuseum.org

Internet: www.arpmuseum.org

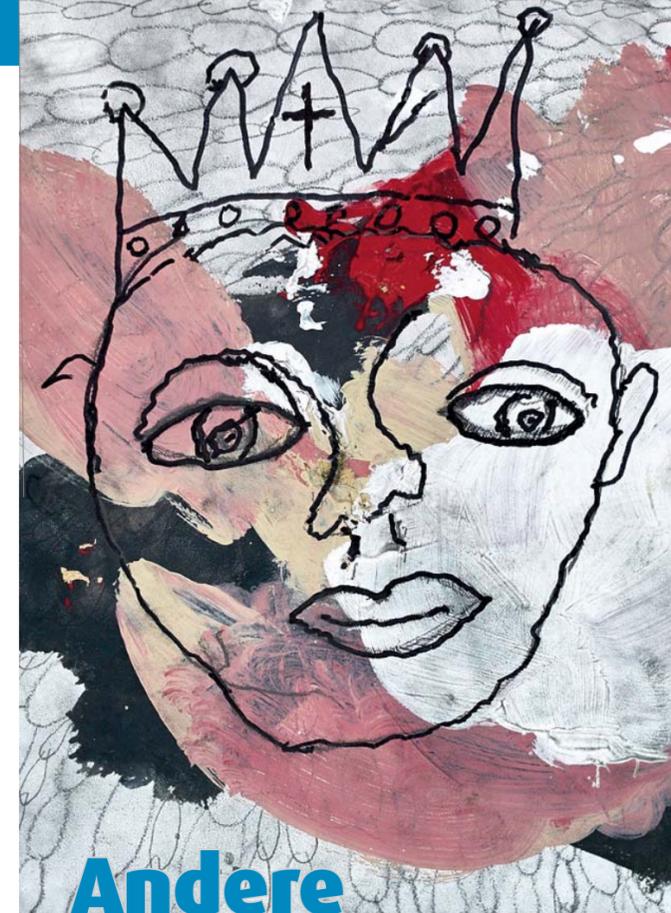


Monika Hürter, *Wilde Blumen*, 2013
Atelier Perspektivenwechsel, Sinzig
Foto: Flück

Die Lebenshilfe Rheinland-Pfalz hat den Text in Leichter Sprache geschrieben.

Die Prüfgruppe von der WfB Mainz hat den Text geprüft.

© Europäisches Logo für einfaches Lesen:
Inclusion Europe. Weitere Informationen unter:
www.leicht-lesbar.eu



Andere Wirklichkeiten

21.8.2016 – 22.1.2017

In Kooperation mit



arp museum Bahnhof Rolandseck